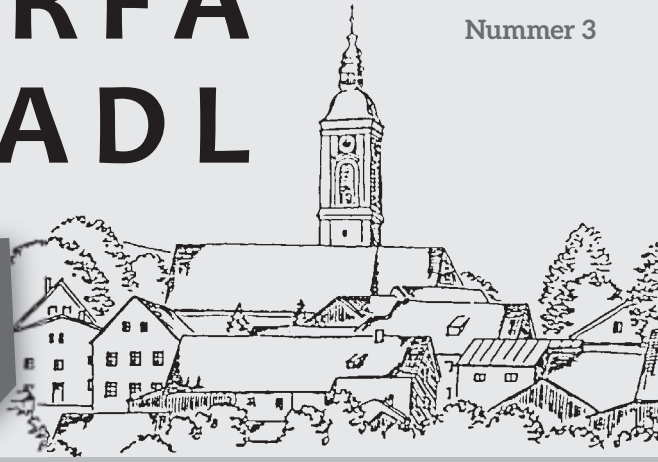




MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



I HERBSTWANDERUNG

Der Hohe Bogen war das Ziel der Herbstwanderung des Waldvereins Kirchdorf am Kirchweihsonntag.

Über schönes Wetter und gut gelaunten Wanderern freuten sich die Vorsitzende Resi Zaglauer und Wanderwart Herbert Altmann.

Mit dabei war auch der Ehrenvorsitzende Georg Süß. Ausgangspunkt war die Forsthütte. Über den Bärenriegel, vorbei an der Radaranlage (ehemaliger Nato-Horchposten) führte der Weg zum Schwarzriegel. Bedauert wurde, dass der seit 2011 privat betriebene Aussichtspunkt immer noch wegen Wartungsarbeiten geschlossen ist. Bei der Wanderung genossen alle Teilnehmer den schönen Ausblick in Richtung Neukirchen Hl. Blut und die Grenzberge. Informiert wurde bei Wanderung auch über die Namensgebung „Hoher Bogen“. Dieser Name ist auf den Bau einer Burg durch den Grafen Albert III von Bogen im Jahr 1190 im Bereich des heutigen Burgstalls zurückzuführen. Wie in anderen Regionen auch (z.B. Hohenschwangau) wurde der Ortsname

„Bogen“ mit der wesentlich höher gelegenen Burg in Verbindung gebracht. Die Wandergruppe genoss nach dem Rückmarsch in der Forsthütte das Mittagessen und die Gastfreundlichkeit der Wirtsleute.

Nach dem Mittagessen führte der Weg zum Burgstall. Dort konnte man den Ausblick ins Zellertal mit Bad Kötzing aber auch zum Drachensee bei Furth und die Grenzberge genießen. In diesem Bereich befindet sich eine Sendeanlage des Bayerischen Rundfunks. Der nach einer Sage im Burgstallbereich befindliche Kupferkessel mit Goldstücken konnte auch von den Kirchdorfern nicht gehoben werden. Nach der Rückkehr zum Forsthaus bedankte sich die Vorsitzende bei den Teilnehmern und dem Wanderführer und stellte die Durchführung der vorweihnachtlichen Sitzweil am letzten Adventssonntag im Baumannaal in Aussicht.



Die Adventszeit ist seit jeher mit hohen Erwartungen verbunden: Es soll einerseits eine besinnliche und harmonische Zeit im Kreis von Familie und Freunden sein. Andererseits gibt es viel zu tun: Geschenke kaufen, nach Corona wieder an Weihnachtsfeiern teilnehmen, die Wohnung festlich dekorieren, Plätzchen backen und das Weihnachtsfest selbst gründlich vorbereiten. „Noch bleibt Zeit, es in dieser Adventszeit einmal anders zu machen als in den Jahren zuvor,“ rät Maria Schmid, Gesundheitsfachkraft der AOK Direktion Bayerwald-Deggendorf. Hilfreich ist es innezuhalten und zusammen mit der Familie zu überlegen, für wen was am wichtigsten ist. Vielleicht gibt es Dinge, die im Advent pflichtmäßig auf dem Programm stehen, obwohl es niemand so richtig wollte? Vielleicht hat aber auch jedes Familienmitglied ganz andere Vorstellungen? „Finden Sie heraus, ob und was Sie bisher immer am meisten gestresst und gestört hat,“ sagt Schmid. Das sei der erste Schritt, um sich diesmal auf das zu konzentrieren, was Ihnen wirklich wichtig ist und Abstriche bei den anderen Dingen zu machen.

Hier ein paar Tipps, wie der Advent und die Feiertage entspannt ablaufen können:

Weniger Perfektionismus:

Vielleicht gab es in den vergangenen Jahren den Anspruch, jeden Adventssonntag Familie und Freunde mit selbstgebackenem Stollen zu beglücken? Wenn sich dabei statt Freude Frust eingestellt hat, sollten es in diesem Jahr vielleicht nur zwei Wochenendeinladungen im Advent sein. Das ist ein Anfang.

Mehr Besinnlichkeit:

Viele Menschen suchen vor allem in der Adventszeit wirkliche Stille und Einkehr. Sie sollten bewusst Zeit für besinnliche Dinge einplanen, wie ausgedehnte Spaziergänge im Wald und in der freien Natur. Sie helfen, den Alltag hinter sich zu lassen, abzuschalten und zu regenerieren. Auch Musikhören, gemütliche Le-

sestunden oder entspannende Teestunden helfen, wieder zu sich zu finden und in das eigene Gleichgewicht. Unterstützen können dies auch ätherische Öle aus der Natur, zum Beispiel in Duftlampen.

Rechtzeitige Planung:

Anders als für Familien ist die Advents- und Weihnachtszeit für Alleinstehende oftmals mit Ängsten vor Einsamkeit verbunden. Gerade sie sollten die Gestaltung der Festtage nicht dem Zufall überlassen, sondern rechtzeitig überlegen, was für sie der richtige Weg ist: Einladungen oder regelmäßige Treffen mit Freunden, verreisen oder Teilnahme an öffentlichen Advents- bzw. Weihnachtsveranstaltungen.

Viele Leute hasten an den letzten Tagen vor Weihnachten in die Läden, um Geschenke zu besorgen. Entspannter ist es, frühzeitig darüber nachzudenken, was man wem schenken möchte. Vielleicht sind auch die Freunde und die Familie einverstanden, wenn in diesem Jahr jeder nur ein Geschenk bekommt.

Ganz wichtig auch: Das eigentliche Weihnachtsfest rechtzeitig planen. Das bedeutet auch, dass die Aufgaben besser auf mehrere Personen verteilt werden können.

Auch wenn in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit nur einiges besser klappen sollte als in den vergangenen Jahren, so bleibt dennoch ein Trost. „Auch nach Weihnachten lohnt es sich, weiter auf die Gelassenheit zu achten,“ so Schmid.

Weitere Infos und Wege zu mehr Gelassenheit bietet auch die Broschüre Achtsamkeit Hier und Jetzt, die unter Tel. 09921 603-115 erhältlich ist oder die AOK-Online-Programme unter AOK Bayern Yoga für Einsteiger | CyberFitness (cyberpraevention.de), AOK Bayern Power durch Pause | CyberFitness (cyberpraevention.de), AOK Bayern PMR Mentale Balance | CyberFitness (cyber-praevention.de)

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald
Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald

HUNDETOILETTEN

Da es in letzter Zeit vermehrt dazu gekommen ist, dass Hundekotbeutel in der Natur entsorgt werden, bitten wir die Beutel in den dafür vorgesehenen Hundetoiletten oder Abfalleimern zu entsorgen. Bitte bedenken Sie dabei, dass Hundekot für Rinder tödlich sein kann.

Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



Die Geehrten mit Bürgermeister Alois Wildfeuer und 1. Vorsitzenden Günther Förster

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG SOLDATEN- UND KRIEGERVEREIN

Gut aufgestellt wird der Soldaten- und Kriegerverein die Anforderungen auch in der Zukunft erfüllen und weiterhin das Gemeindeleben in Kirchdorf bereichern.

Dieser Eindruck wurde in der Jahreshauptversammlung, bei der der 1. Vorsitzende Günther Förster zunächst den in den vergangenen zwei Jahren verstorbenen Mitgliedern Bayer Eberhard, Ulrich Erich, Ebner Stefan, Haas Hans und Sepp Pöhn gedachte, vermittelt. In seinem Tätigkeitsbericht bedauerte er, ebenso wie Bürgermeister Alois Wildfeuer, dass das geplante und gut vorbereitete 150jährige Gründungsfest wegen der Coronapandemie nicht durchgeführt werden konnte. Auch die sonstigen Aktivitäten hielten sich in Grenzen.

Sehr positive Zahlen konnte der Schatzmeister Karl Hödl berichten. Trotz fehlender Christbaumversteigerung konnte der Kassenstand wesentlich erhöht werden. Auf Vorschlag der Kassenprüfer Ludwig Frisch und Markus Schropp wurde Hödl die Entlastung erteilt. Zusammen mit Bürgermeister Alois Wildfeuer, der sich ausdrücklich für die Mitwirkung des Vereins bei gemeindlichen Aktionen bedankte, wurden anschließend langjährige Mitglieder geehrt. Urkunden für 10jährige Mitgliedschaft erhielten Helmut Blach und Christian Raith. Bereits 30

Jahre Mitglied sind die Fahnenmutter Elisabeth Altmann, Robert Freisinger, Joachim Saxinger, Thomas Saxinger und Thomas Süß. Seit 40 Jahren sind Helmut Hartl, Harald Knauer, Fritz Perl, Ernst Raith und Gerhard Süß beim Verein. Auf 50 Jahre können Richard Perl, Otto Raith und Dietrich Scheiding zurückblicken und bereits 60 Jahre beim Verein ist Edi Trauner. Günther Förster dankte allen für ihre Treue zum Verein und bat auch für die Zukunft um Unterstützung. Die Christbaumversteigerung kann auch heuer nicht durchgeführt werden. Der Verein bietet aber die bekannten Schmankerl zu einem Festpreis an.



Beiträge für die nächste Ausgabe des
„KIRCHDORFA-GMOABLADL“
werden bis **10. Dezember 2021** erbeten.



**Hubertus
Stüberl**

Catering *Speiselokal*



Schlag 36
94261 Kirchdorf
0 99 28 - 15 00



catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com

Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus
Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

www.dieoptikerin.de - Tel. 08555-406057

I JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2021 DES ESV SCHLAG E.V.

Zur Jahreshauptversammlung des Eisschützenverein Schlag e.V. am 13. August 2021 um 19.00 Uhr im Hubertus Stüberl in Schlag, konnte die 1. Vorsitzende Sandra Trauner 19 Mitglieder begrüßen.

Die Einberufung der Versammlung erfolgte Ordnungsgemäß mit Angabe der Tagesordnung.

Die Versammlungsleitung übernahm die 1. Vorsitzende Sandra Trauner Protokoll führte der neue Schriftführer Jochen Ambros

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden Sandra Trauner
4. Bericht des Kassiers Josef Fischer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Informationen zu den neuen Asphaltbahnen u. Erdtrampolin
9. Wünsche und Anträge

Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Sandra Trauner:

Bei der Begrüßung bedankte sich die 1. Vorsitzende Sandra Trauner bei den Anwesenden Mitgliedern und deren Begleitung für das Erscheinen. Besonders begrüßen konnte sie den 1. Bürgermeister der Gemeinde Kirchdorf im Wald, Herrn Alois Wildfeuer.

Totengedenken:

Nach den Grußworten bat die Vorsitzende sich von den Plätzen zu erheben, um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder einzulegen.

Bericht der Vorsitzenden:

Vorsitzende Sandra Trauner berichtete über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres im Verein, hier bedankte sie sich besonders beim Vereinsausschuss für die gute Zusammenarbeit, den Helfern bei den Turnieren und bei dem Erhalt der Asphaltbahnen und des Pavillon mit der Dorfgemeinschaft.

Bericht/ Ergebnisse über die Aktivitäten des Vereins in der Saison 2019/2020 und 2020/2021 bei den Meisterschaftsturnieren und Pokalturnieren:

Im Sommer 2019 gelang den Schützen mit einem hervorragenden 2. Platz in der Oberliga Ost/Ost der Aufstieg in die Bayernliga Nord.

Im Winter 2019/2020 verliefen die Meisterschaften leider nicht so gut und so musste die 1. Mannschaft aus der 2. Bundesliga in die Bayernliga Nord absteigen.

Auch der 2. Mannschaft gelang der Erhalt der Bezirksliga Nord nicht und stieg in die Kreisoberliga ab.

In der Saison war man insgesamt bei 35 Turnieren vertreten.

Bericht des Kassiers Josef Fischer:

Anschließend wurde von Kassier Josef Fischer der Kassenbericht vorgebracht und abgeschlossen.

Die Kasse wurde von Harald Knauer und Alois Perl geprüft und für in Ordnung befunden.

Entlastung der Vorstandschaft:

Nach dem Kassenbericht wurde der Vorstandschaft durch Handzeichen Einstimmig die Entlastung erteilt.

Neuwahlen:

Bürgermeister Alois Wildfeuer wurde zum Wahlleiter bestimmt.

Folgende Wahlvorschläge wurden vorgebracht:

1. Vorsitzende: Sandra Trauner
2. Vorsitzender: Simon Schönhofer

Schriftführer und Kassier: Jochen Ambros

Beisitzer:

Karl Schönhofer (Siedlung), Siegfried Ebner, Tobias Wagner, Karl-Heinz Perl, Kathrin Eginger, Josef Fischer

Kassenprüfer: Johann Trauner und Sebastian Stöberl

Das Wahlergebnis sah wie folgt aus:

1. Vorsitzende: Sandra Trauner
2. Vorsitzender: Simon Schönhofer

Schriftführer und Kassier: Jochen Ambros

Beisitzer:

Karl Schönhofer (Siedlung), Siegfried Ebner, Tobias Wagner, Karl-Heinz Perl, Kathrin Eginger, Josef Fischer

Kassenprüfer: Johann Trauner und Sebastian Stöberl

Informationen zu den neuen Asphaltbahnen u. Erdtrampolin:

Asphaltbahnen:

Baubesichtigungstermin Montag 16.08.2021 ca. 10.00 Uhr, neue Asphaltierung Freitag 27.08.2021 (Dauer 1 Tag)

Kosten ca. 15.000 bis 16.000€

Erdtrampolin:

Einbau 16.07.2021 und 17.07.2021 Arbeitseinsatz DG und ESV Schlag, Kosten 4.995,07€

Kanzlei **JR** Richter

**Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht**

JOSEF RICHTER
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15
94209 Regensburg

Telefon: 09921 / 95 95 918
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:

www.kanzlei-jr.de



Ehrungen:

Die Ehrungen 2020 und 2021 wurden im Anschluss durch die 1. Vorsitzende und Herrn Alois Wildfeuer vorgenommen.

für 10 Jahre	für 40 Jahre	für 30 Jahre
Franz Ebner (nicht anwesend)	Reinhold Stadler (anwesend)	Günther Nowak (anwesend)
Dominik Brunner (nicht anwesend)	Alois Perl (anwesend)	Karl-Heinz Perl (nicht anwesend)
Martin Koroliuk (nicht anwesend)		Elisabeth Fischer (anwesend)
Christian Penn (nicht anwesend)		Sonja Schönhofer (nicht anwesend)
Maximilian Gigl (nicht anwesend)		Anton Gigl (nicht anwesend)
		Richard Perl (nicht anwesend)
		Paul Eichinger jun. (nicht anwesend)
		Florian Peter (nicht anwesend)
		Therese Schönhofer (nicht anwesend)
		Edeltraud Eginger (anwesend)
		Sandra Trauner (anwesend)

Herr Josef Fischer wurde für seine 42 jährige Tätigkeit als Kassier und Schriftführer zum Ehrenmitglied des ESV Schlag ernannt.

NEUBAU DES GEMEINDEZENTRUMS KIRCHDORF IM WALD

Nach vielen anfänglichen Schwierigkeiten wie der Verbau, die Unterfangung des Nebengebäudes, Kanal-, Strom- und Telefonleitungen die im Wege waren, hat der Bau nun seinen geordneten Lauf genommen.

Über dem Untergeschoss wurde die Decke bereits betoniert, die Vorbereitungen für die Fundamente des Saalanbaues und die Bodenplatte sind derzeit in vollem Gange. Aufgrund der schwachen Personalbesetzung der Firma Schneider kann der Bauzeitenplan nicht eingehalten werden und die Arbeiten verschieben sich nach hinten. Durch die Verzögerungen kann leider

in diesem Jahr das Dach nicht mehr montiert werden und muss auf nächstes Jahr verschoben werden. Die Arbeiten der Baufirma laufen solange es die Witterung erlaubt und beginnen im neuen Jahr sobald als möglich, damit die Baumaßnahmen nächstes Jahr komplett abgeschlossen werden können.



VEREINSMEISTERSCHAFT DER EISSCHÜTZEN DER SPIELVEREINIGUNG KIRCHDORF

An einem Freitagabend fand die interne Vereinsmeisterschaft der Eisschützen der Spielvereinigung Kirchdorf-Eppenschlag statt.

Zu diesem vereinsinternen Turnier traten insgesamt vier Mannschaften mit insgesamt 16 Schützen an. Nach einem spannenden Wettkampf konnten die Schützen Stefan Loibl, Josef Kapfenberger, Jürgen Putz und Sebastian Raith das Turnier für sich entscheiden.

Im Anschluss daran wurden die Schützen vom Verein zu einer Brotzeit mit gemütlichem Ausklang eingeladen.

Zweitplatzierte Mannschaft:

Paternoster Alfred, Hackl Fritz, Silfang Heinrich u. Weber Alfred

Drittplatzierte Mannschaft:

Loibl Hans-Jürgen, Raith Otto, Graf Josef und Ulrich Erich

Viertplatzierte Mannschaft:

Ehrenbeck Erich, Kapfenberger Lukas, Ebner Michaela und Schaller Herbert



Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung!

Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

Christian Zaglauer berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

**Altbayerischer
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer**



**Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928/903575
zaglauer@altbayerischer.de**

OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

trendshop
UHREN & SCHMUCK

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

IHR ZURICH TEAM FÜR VERSICHERUNG UND VORSORGE VOR ORT.

Gerne beraten wir Sie:
**BEZIRKSDIREKTION
FRISCH VERSICHERUNGSDIENST GMBH**
Angerstraße 41
94227 Zwiesel
Telefon 09922 5036880
Thomas Frisch – Mobil 0160 94980693
frisch-versicherungsdienst@zuerich.de



**ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**



25 Jahre

25-JÄHRIGES BETRIEBSJUBILÄUM

Bürgermeister Alois Wildfeuer konnte vor kurzem der Kindergartenleiterin Andrea Grieser zu ihrem 25-jährigem Betriebsjubiläum gratulieren.

Andrea Grieser wurde zum 01.09.1996 auf zwei Jahre befristet als Erzieherin im Kindergarten St. Wilhelm eingestellt. 1998 wurde das befristete in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt. Zum 01.09.2018 wurde Frau Andrea Grieser zur Leiterin des Kindergartens befördert. Alois Wildfeuer bedankte sich mit einem kleinen Geschenk für die allzeit vertrauensvolle, zielorientierte und kollegiale Zusammenarbeit, die immer auf das Wohl der Kinder ausgerichtet ist. Er wünschte Andrea auch weiterhin so viel Elan und Schwung und gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen.



I NACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

Bei uns ist immer etwas los!



Hundprojekt im Kindergarten

Jedes zweite Jahr besucht uns Susanne Kiermayer mit den Hunden Copper, Fee-Bee und Malinka. Die Kinder lernen bei diesem Projekt wichtige Regeln im Umgang mit den Hunden, übernehmen Verantwortung und haben vor allem Dingen sehr viel Spaß. Die Tage mit den Hunden bleiben den Kindern noch lange in Erinnerung.





Als besondere Aktionen durften unsere Schulanfänger einen **Erste-Hilfe-Kurs** für Kinder machen. Dabei lernten sie z. B. die stabile Seitenlage, wie man Verbände richtig anlegt und was in einem Notfall zu tun ist. Zum Abschluss durften sie sich den Rettungswagen noch ganz genau anschauen. Unsere Kinder waren sehr begeistert.



Auch konnten wir in diesem Jahr wieder einen **Abschlussausflug** machen. So ging es für unsere Schulanfänger ins Haus zur Wildnis. Dort erwarteten uns eine spannende Führung, viele Spiele mit allen Sinnen und natürlich gab es auch ein Eis.





Die Schule der Tiere

Unsere Schulanfänger kamen auf die Idee eine Geschichte zu schreiben und diese mit Bildern zu gestalten. Jedes Kind übernahm dabei eine Rolle und war mit Begeisterung dabei.

Bei unserer diesjährigen Abschlussveranstaltung wurde diese Geschichte dann den Eltern vorgeführt.

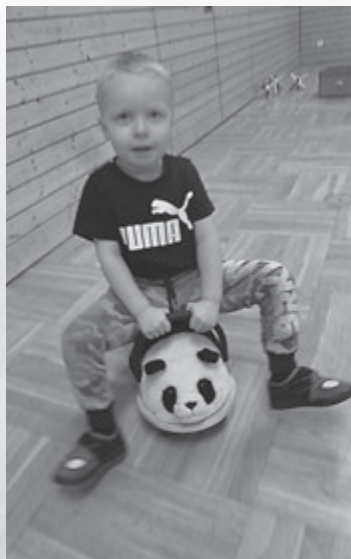
Wie jedes Jahr durften die Kinder im Anschluss daran bei uns im Kindergarten bleiben, es gab Pizza zu Essen und viele Spiele wurden gemacht.

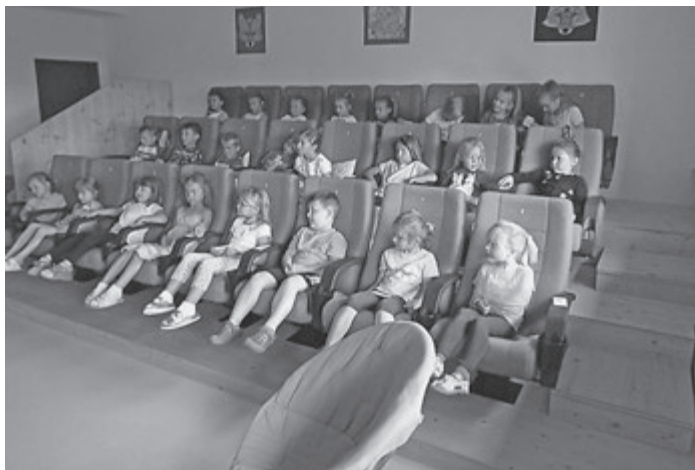
Am Ende des Abends wurden die Schulanfänger im wahrsten Sinne des Wortes aus dem Kindergarten geschmissen.



Im September begann das **neue Kindergartenjahr** und wir durften viele neue Kinder bei uns in der Einrichtung begrüßen.

Wir wünschen allen eine schöne Zeit bei uns.





Ein besonderes Erlebnis für unsere Kinder ist das **Bilderbuchkino**.

Dazu durften sie in die Schule gehen und auf einem riesigen Bildschirm eine Geschichte anschauen. Herzlichen Dank an Clarissa Wolf und Karin Augustin, die diese Aktion mit unseren Kleinen durchführten.



Unsere Einrichtung hat viele Unterstützer die dafür sorgen, dass immer wieder neue Anschaffungen gemacht werden können. Dazu zählen der Förderverein, unser Elternbeirat, aber auch die großzügigen Spenden, die wir bekommen. Allen sagen wir ganz herzlich Danke!!!!!!

In diesem Jahr können wir wieder das Projekt **English Playtime** anbieten.

Alle Schulanfänger haben die Möglichkeit daran teilzunehmen. Gefördert wird das Projekt von der Sparkasse in Zusammenarbeit mit der VHS.

Die spielerische Stunde zum Englisch Lernen führt Frau Steffi Altmann mit den Kindern durch.





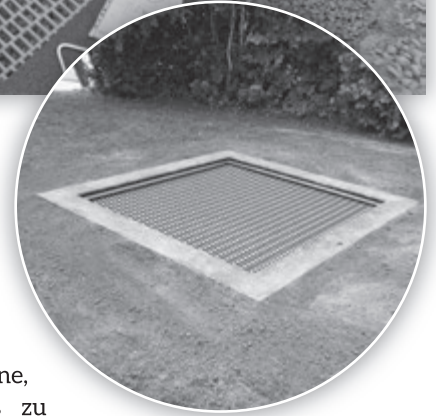
Auch unseren „**Vorschultreff**“ konnten wir schon starten. Dabei werden die Schulanfänger aus beiden Gruppen zusammengefasst. Im Klassenzimmer der Mittagsbetreuung werden verschiedene Aktionen und Angebote durchgeführt. Die Grundlagen der Schulfähigkeit können so auf spielerische Art und Weise vertieft werden.



Unter Einhaltung des aktuellen Hygieneplans ist es auch wieder möglich das beliebte **Frühstücksbuffet** anzubieten.



Wie jedes Jahr dürfen die Kinder wieder eine **Laterne basteln**. Dazu haben wir eine Laternenbastelwerkstatt vorbereitet. Jedes Kind kann dort seiner Kreativität freien Lauf lassen und mit etwas Unterstützung von uns eine wunderschöne Laterne gestalten.



ILE REGIONALBUDGET 2021

Durch die erstmalige Einführung des ILE Regionalbudgets über die Ämter für ländliche Entwicklung war es in der ILE Grüner Dreieck möglich, verschiedene Kleinprojekte mit einem Gesamtzuschuss von insgesamt 100.000 € zu berücksichtigen.

In der Gemeinde Kirchdorf reichte der Musikverein einen Antrag auf Förderung ein, dieser wurde bewilligt und der Musikverein konnte sich dadurch neue Konzertstühle und Aktenschränke sowie ein Bariton Saxophon anschaffen, die Förderung lag hier bei 10.000 €. Ebenso erneuerte der ESV Schlag die Asphaltbahnen und baute am Kinderspielplatz ein Bodentrampolin ein. Auch diese Maßnahmen wurden mit insgesamt 10.000 € gefördert.

Für das Jahr 2022 wurde seitens des Amtes für ländliche Entwicklung signalisiert, dass das Regionalbudget wieder aufgelegt

werden soll. Die Vereine, die Kleinprojekte bis zu einer Summe von 20.000 € in Angriff nehmen wollen, ist eine Förderung möglich. Grundsätzlich beträgt die Förderung 80 %, allerdings ist die Summe auf eine Höhe von maximal 10.000 € pro Antrag gedeckelt. Falls bei Vereinen Investitionen anstehen, die über dieses Programm abgewickelt werden sollen, bitte ich um frühzeitige Rückmeldung bei der Gemeinde bis spätestens Dezember 2021.



MAUERSEGLER IN KIRCHDORF

Das Frühjahr war lange nass und kalt, aber die Natur passt sich an.

Die Zugvögel ließen auf sich warten, so trafen die Mauersegler auch erst am 10. Mai wieder nach der Überwinterung in Südafrika bei und ein.

Auf Grund des schlechten Wetters und dem allgemeinen Insektenmangel war zu befürchten, daß es bei den Mauerseglern ein schlechtes Brutjahr würde. Erfreulicherweise ist jedoch die Großkolonie in der Klingenbrunner Str. 7 weiter gewachsen.

Der Betreuer und Experte Jo Dalloz zählte 33 Brutpaare die insgesamt 77 Junge erfolgreich aufgezogen haben und die nun seit Mitte September unterwegs nach Afrika sind. Wieder ein erfreuliches Ergebnis. Tatsache ist ja, daß es vielerorts schon gar keine Mauersegler mehr gibt, weil sie keine geeigneten Brutplätze finden.

Inzwischen werden auch an anderen Ortsteilen in Kirchdorf spezielle Nistkästen angeboten, so bei Fam. Raster neben unserem Edeka Markt, und bei Fam. Schleicher, Am Wolfsbichl 18, gab es schon eine erste Brut. An dem großen Gartenteich finden sich Schwalben und Mauersegler zum Trinken ein.

Interessant waren die schnellen Mauersegler auch für das Fernsehen. einen ganzen Tag drehte ein Team bei Jo Dalloz für den KiKa Kanal mit Lifeeeinblicken in die Kinderstuben der MS. Ausgestrahlt werden soll der Film im Frühjahr 2022 mit dem Titel „Pia und die wilden Tiere“.



1. ANGESAGTER FEUERALARME

21.09.2021, 9.20 Uhr

Den ersten gemeinsamen Feueralarm erlebten unsere Schul- und Kindergartenkinder in der 2. Schulwoche. Im Unterricht wurde das richtige Verhalten bei einem Feueralarm thematisiert: Anstellen, Rettungsweg, Ruhe bewahren, gemeinsamer Treffpunkt,...

Das erworbene Wissen testeten die Schüler und Kindergartenkinder beim echten Alarm.

Sicherheitsbeauftragte Frau Johanna Wurzer konnte eine Evakuierungszeit von weniger als 3 Minuten verkünden.

ERNTEDANKFEIER

7. Oktober 2021

Eine gemeinsame Erntedankfeier im Kreise der Schulfamilie durften die Schüler der Grundschule endlich wieder in der Aula erleben.

Pfarrer Konrad Kuhn und Gemeindefereferent Florian Kandler bereiteten eine lebendige Andacht vor, die die Kinder aktiv mitgestalten durften. Mit Hilfe von Kett-Tüchern, Ästen und Äpfeln wurde den Kindern das Werden eines Apfelbaums vom Samen bis zur Ernte bewusst. In Gebeten und Liedern dankten die Kinder für die Gaben Gottes.



SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR

„Was zieh` ich an, damit man mich auch gut sehen kann?“

Mit dieser Thematik beschäftigen sich die Erstklässler vor allem zu Schuljahresbeginn. In Kooperation mit der Polizei wurde Sicherheit im Straßenverkehr thematisiert. Alle unsere Schulanfänger wurden mit Reflektoren und Sicherheitswesten ausgestattet. So steht dem guten Schulstart nichts mehr entgegen. Die Schüler freuen sich über die neue verkehrssichere Ausstattung.



2021

Es scheint als wäre es gestern gewesen, als nach dem Auswintern der Tennisplätze (Herzlichen Dank nochmals an die Helfer/Helferinnen!) auch in Kirchdorf endlich wieder Tennis gespielt werden konnte. Jetzt, kurz vorm Einwintern der Anlage, möchten wir auf das vergangene Jahr zurück blicken:

Bei Ihnen klappt der Schlag übers Netz auch schon bestens: Unsere neue Midcourt-U11-Mannschaft. Lisa Plein, Lucas Zaglauer, Michael Kapfenberger, Tim Schönhofer & Fabian Franke gaben in diesem Jahr ihr Debüt als Mannschaftsspieler.

Die Bambini I-Mannschaft, die schon etwas länger im Geschäft ist, ging mit sehr gutem Beispiel voran und holte sich den Meistertitel in der Kreisklasse 2.

Und auch die weiteren fünf gemeldeten Mannschaften freuten sich über gute Ergebnisse.



Auch das Wetter
Turnier-Wochener
werden. Fast aus
lief alles wie am

Dank gilt auch u
Turnieren bei uns
aufmerksam gem

Und auch neben dem Platz war einiges los: So fand Ende Juni die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Erfreulicherweise konnten die scheidenden Vorstandschaftsmitglieder ersetzt werden.

Die Veranstaltung wurde genutzt, um Erwin Gigl zum Ehrenmitglied zu ernennen. Seit der Gründung des Vereins 1982 bekleidete Erwin bis zu seinem Ausscheiden aus der Vorstandschaft im Jahre 2018 verschiedene Ämter. Erwin leistete also über viele Jahre hinweg hervorragende Arbeit und ist mitunter für die positive Entwicklung des TC82 verantwortlich.

Danke Erwin!

Zum Saisonende fand zur großen Freude der Kinder neben einem Meisterschafts-Ausflug der Bambini in den Bayernpark auch ein Ausflug der Junioren ins AirHop München statt.

Bei den so beliebten Schleifer
Aufschlagfeld sitzen. Vielmehr sta
Alle drei durchgeführten Turniere w
Ernster ging es dann schon bei de
Wir gratulieren Lea Löffler und D

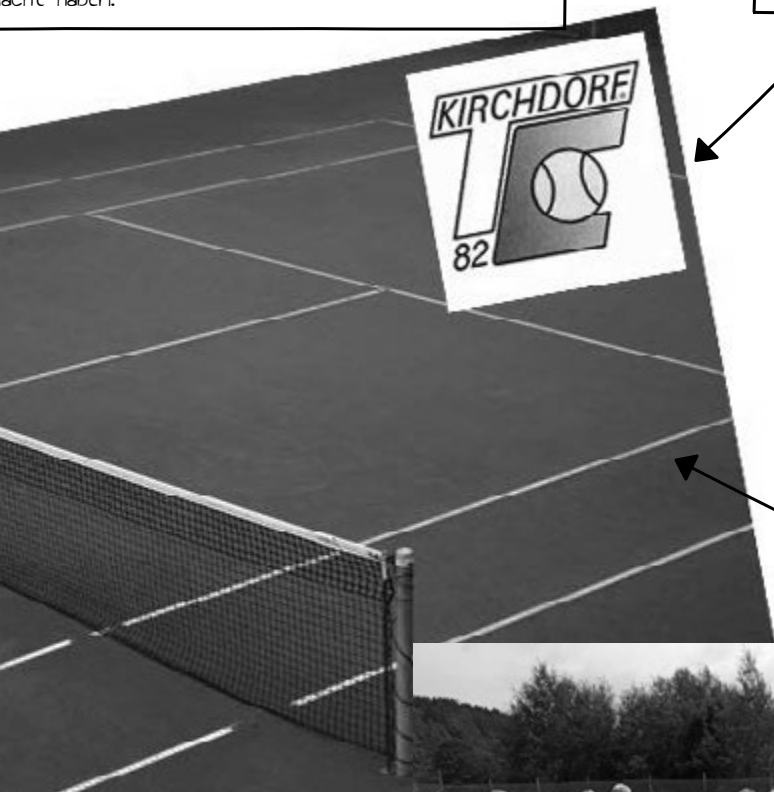
Wir wünschen allen Leseri
Wir freuen uns auf ein Wied

meinte es mit dem TC gut. Das etablierte LK-
nde konnte auch in diesem Jahr wieder durchgeführt
gebucht und aufgrund der bewährten Organisation
Schnürchen.

nsere(n) Spielern, die durch ihre Teilnahme an den LK-
s in der Region auf den TC 82
acht haben.

Das wohl erste Mal an der Grundlinie standen die
Teilnehmer der kostenlosen Schnupperstunden, die zu
Saisonbeginn sowohl für Kinder als auch für
Erwachsene angeboten wurden.

Erfreulicherweise sollte dies keine einmalige Sache
bleiben und so dürfen wir viele neue Mitglieder
willkommen heißen!



Auch das Doppelfeld erfreute sich großer
Beliebtheit. So wurde sich nicht nur zum
vereinsinternen „Doppel“ oder zur Mixed-
Vereinsmeisterschaft verabredet, sondern
Man(n)/Frau vertrat den TC auch extern:
Gleich drei Doppelpaarungen schlugen bei den
Mixed-Landkreismeisterschaften in
Ruhmannsfelden auf.

Besonders stolz sind wir auf unser
Nachwuchs-Herren-Doppel Timo Zaglauer und
Julian Schreiner, die uns eigeninitiativ bei den
Landkreismeisterschaften der Herren in
Weinberg-Linden vertraten.

Und nicht zu vergessen sind auch unsere
Senioren, die sich wieder beim alljährlichem
Doppel (Hin- und Rückspiel) gegen eine
Grafenauer-Senioren-Auswahl maßen.



turnieren musste nicht jeder Aufschlag ins
nden hier Spaß und Geselligkeit im Vordergrund.
waren dahingehend ein voller Erfolg!

r Jugend- und Bambini-Vereinsmeisterschaft zu.
aniel Kästner zum Vereinsmeister/-in 2021!



nnen und Lesern einen goldenen Herbst und schon jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit -
dersehen in den Tennishallen oder dann im nächsten Jahr auf unserer Anlage! Die Vorstandschaft



START IN DIE MUSIKALISCHE GRUNDSCHULE 2021/22

Musik ist ein wesentlicher Bestandteil des Lebens und Lernens in der Schule:

Sie fördert soziale Beziehungen, begünstigt ein positives Klima und schlägt Brücken zu anderen Bildungsinhalten. Ein wichtiger Aspekt ist die Verbindung zwischen Kunst und Lernen: Musik eignet sich dazu, neue pädagogisch-didaktische Wege des Lehrens zu beschreiten, den Unterricht zu rhythmisieren, Lernprozesse nachhaltig zu unterstützen und so die Freude am Lernen zu erhöhen. Im Unterschied zu Konzepten, die vor allem auf die Verstärkung des Fachs Musik ausgerichtet sind, zielt die Musikalische Grundschule darauf, dass Musik in den Unterricht aller Fächer und in den gesamten Schulalltag hinein wirkt. Es geht also um einen längerfristigen Schulentwicklungsprozess, der vom ganzen Kollegium mit getragen und beeinflusst wird.

Musik zieht sich wie ein roter Faden durch das Schulleben der Musikalischen Grundschule Kirchdorf.

Mit Hilfe von vielen verschiedenen „musikalischen“ Aufgaben lernen die Schüler lesen, rechnen oder lernen einfach, aufmerksam zuzuhören und Musik in Bewegung oder malerisch - künstlerisch umzusetzen.

Wenn es die Witterung erlaubt, trifft sich die Schulfamilie 3x wöchentlich für jeweils 10 Minuten auf dem Pausenhof und erlebt gemeinsam verschiedenste Arten von Musik.

Mit Rhythmus und Bewegung fällt das Lernen wesentlich leichter und macht viel mehr Freude!

Ziele der musikalischen Grundschule sind,

- die gesamte Schulgemeinde in den Schulentwicklungsprozess einzubinden
- das schulische Leben nachhaltig musikalisch zu prägen
- Musik zum wiederkehrenden Element in allen Fächern zu machen
- die Schule nach außen zu öffnen.

DIGITALE TAFELN

Die Grundschule wurde zum neuen Schuljahr digital neu ausgestattet.

In jedem Klassenzimmer wurde eine digitale Tafel angebracht, so dass die Schüler modernen, digitalen Unterricht erleben dürfen. Auch ein Klassensatz Tablets wurde von der Gemeinde angeschafft. Damit die Geräte auch richtig eingesetzt werden, bilden sich die Lehrkräfte ständig weiter. Schüler und Lehrer freuen sich über die Anschaffung!





ELTERNABEND MIT ELTERNBEIRATSWAHL

Dienstag, 5. Oktober 2021

Der neue Vorsitzende des Elternbeirates der Grundschule heißt Jochen Ambros. Dies ist das Wahlergebnis beim 1. Elternabend. Dazu begrüßte Rektorin Michaela Ertl-Altmann zahlreiche Eltern. Dank der großen Aula mit Galerie konnten die Hygieneregeln gut eingehalten werden.

Viel Wissenswertes über die aktuelle Schulsituation erfuhren die Mütter und Väter. Zunächst stellte die Schulleiterin die Schule mit ihren 62 Schülern und die Personalsituation vor:

Die 1. Klasse wird von Michaela Ertl-Altmann unterrichtet, die 2. Klasse führt die stellvertretende Schulleiterin Johanna Wurzer. Neu als Klassenleiter der 3. und 4. Klasse sind Tobias Reisinger und Elisabeth Augustin an der Schule.

Beate Achatz und Birgit Weber sind für die Bereiche Englisch, Musik und Flexible Förderung zuständig.

Den Religionsunterricht für die Drittklässler hält Pfarrer Konrad Kuhn. Christine Köckeis ist in WG in allen Klassen eingesetzt. Als MSD fungiert Ines Kronschnabl. Regelmäßig sammeln Studenten im Laufe des Schuljahres Erfahrungen an der Schule.

Die Eltern wurden über Zusatzangebote informiert. Das EU-Projekt „Tschechisch“ wird in diesem Schuljahr wieder in Präsenz angeboten. Stefanie Altmann informierte über die AG „Playtime English“ für die Klassen 1 und 2. Außerdem besteht nach wie vor das Angebot „Sport nach eins“ mit den Übungsleitern Kathi Gigl, Stefanie und Herbert Altmann. Diese Ergänzung zum Sportunterricht findet in Zusammenarbeit mit der Spielvereinigung Kirchdorf statt.

Am EU-Projekt für gesunde Ernährung beteiligt sich die Schule weiterhin mit dem Schulfrucht- und Milchprogramm.

Elisabeth Augustin gab Einblick in das Kirchdorfer Hygienekonzept mit den neu eingeführten Pooltestungen.

Johanna Wurzer stellte das Schulmotto „lernen – leben – stärken“ mit den zentralen Punkten „Lesen, Digitalisierung und Musikalische Grundschule“ vor. Über den Fortschritt der Digitalisierung an der Schule informierte Tobias Reisinger. Inzwischen ist jedes Klassenzimmer mit einer digitalen Tafel ausgestattet. In Kombination mit einem Klassensatz Schülertablets ist moderner digitaler Unterricht möglich.

Stefanie Frisch berichtete über die Aktivitäten des Elternbeirates im vergangenen Schuljahr und warb um die Mitarbeit der Eltern im Elternbeirat.

Die langjährigen Mitglieder des Elternbeirates Stefanie Frisch (Vorsitzende), Bettina Plein (Schriftführerin), Stefanie Altmann (Kassier) und Christian Gigl schieden aus dem Gremium aus. Mit Blumen, einem Glas mit vielen Wünschen der Schüler, dem herzlichem Dank für ihr Engagement und großem Applaus wurden sie von der Schulfamilie verabschiedet.

Die durchgeführte Wahl der Elternbeiräte hatte folgendes Ergebnis:

Klassensprecher:

Klasse 1: Melanie Geiß, Benedikt und Christina Hain

Klasse 2: Jochen Ambros, Ramona Geiger

Klasse 3: Sabine Stadler, Katja Perl, Marina Weber, Claudia Eckl

Klasse 4: Stefanie Tremml-Klimm, Yvonne Schönhofer

Aufgabenverteilung im Elternbeirat:

Elternbeiratvorsitzende: Jochen Ambros

Stellvertreter: Sabine Stadler

Schriftführerin: Melanie Geiß

Kassier: Ramona Geiger

Beisitzer: Marina Weber, Christina u. Benedikt Hain, Claudia Eckl, Katja Perl, Stefanie Tremml-Klimm, Yvonne Schönhofer



RECHENMACHER
Steuerberatung - Unternehmensberatung



„Ihre Steuerangelegenheiten in guten Händen. Kompetente Beratung für private und betriebliche Steuererklärungen sämtlicher Einkunftsarten“

**Jetzt
Termin
(auch per Ort)
vereinbaren!**

Ralph Rechenmacher
StB, (B.A.)

Trametsried 37 | 94261 Kirchdorf im Wald
ralph.rechenmacher@stb-rechenmacher.de | +49 (0) 176 - 444 292 28

I WOCHEN DER GESUNDHEIT UND NACHHALTIGKEIT

18. – 22. Oktober 2021

Im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche und dem Motto „Achtsamkeit“ besuchten die Schüler der Grundschule zum Auftakt einen Bauernhof. Die Klassen 1 und 2 wanderten nach Röhrnadmühle zum Bauernhof der Familie Schiller, die Klassen 3 und 4 besuchten den Bauernhof der Familie König in Schweinhütt.

Bauernhof Schiller – Röhrnadmühle

Nach 20 Minuten Gehzeit wurden die Kinder der 1. und 2. Klasse von Margit und Jürgen Schiller auf dem Maisfeld empfangen. Hier erörterte der Bauer den Unterschied eines Biomaisfeldes im Gegensatz zu einem herkömmlichen Maisfeld. Unkraut breitet sich aus, das mühsam entfernt werden muss. So durften die Schüler gleich Hand anlegen und mit geeignetem Werkzeug das Feld vom Unkraut entfernen.



Weiter ging es anschließend zum Bauernhof in den Kuhstall. Jürgen Schiller erklärte den Schülern die Zusammensetzung der Nahrung der Kühe. Voller Freude fütterten die begeisterten Gäste die Kühe.



Margit Schiller ging auf das Thema „Achtsamkeit“ ein. Zunächst wurde den Kindern klar, welche wertvollen Lebensmittel auf dem Bauernhof produziert werden. Oftmals wird achtlos mit Lebensmitteln umgegangen. Zur Sensibilisierung der Schüler durften alle „Milchsuppe mit altem Brot“ kosten. Die Kinder genossen die Verköstigung. Sie werden in Zukunft bestimmt altes Brot nicht mehr achtlos in den Müll werfen.



Nach der Besichtigung der Milchammer war der ereignisreiche Schultag auf dem Bauernhof leider schon wieder vorbei. Mit einem Geschenkkorb und großem Dank für all die Mühe verabschiedeten sich die Schüler von Familie Schiller und traten bei herrlichem Sonnenschein den Heimweg zur Schule an.

Ein toller Schultag unter dem Motto „Achtsamkeit“!

MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art

94261 KIRCHDORF i.W.
Grünbichl 11

Telefon 09928 / 9041273
Telefax 09928 / 9041274
Mobil 0170 / 3408103

www.maler-ehrenbeck.de
info@maler-ehrenbeck.de



Yoga

I WOCHEN DER GESUNDHEIT / ACHTSAMKEIT

Am 2. Tag der Gesundheitswoche stand das Thema „Bewegung und Körper-Achtsamkeit macht Spaß und hält fit!“ auf dem Programm.

An verschiedenen Stationen durften die Kinder die Bewegungs- und Atemaufgaben testen.



Atemübungen



Tanz



Bewegungsparcours /
Achtsamkeit

Beiträge für die nächste Ausgabe des „KIRCHDORFA GMOABLADL“ werden bis 10. Dezember 2021 erbeten.

AUTOHAUS SIMMERL

REIFENANGEBOT Winter 21/22

SICHER DURCH DEN WINTER!

Standardgrößen auf Lager (sofort verfügbar)!

Wir setzen auf Qualitätsmarken:

SEMPERIT 5, Continental 5, VREDESTONE, BRIDGESTONE

Preisliste online!
www.autohaus-simmerl.de/service

1 TAG 3 DER GESUNDHEITSWOCHE

Mittwoch, 20.10.2021

Gesunde Ernährung

Wir machen Bananenmilch
Bananenmilch stärkt unsere Knochen und gibt uns Kraft
.... Und schmeckt lecker!



Und gut gestärkt können wir an unseren **Zaubrettern** weiterarbeiten.

So wird unser Pausenhof schön!



Die 2. Klasse bereitet für alle **Obstsalat** zu - Obst hält uns fit!



Auch **Achtsamkeitsspiele** helfen uns, gemeinsam etwas zu erreichen.



Sabine Stadler
Augenblicke
in Fotografie
NEUE ADRESSE:
Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316

www.sabine-stadler.com • fotografie@sabine-stadler.com

Gute Fahrt !!! **Immer eine gute Adresse für Führerscheinbewerber !!!**

FAHRSCHULE **PEPEPEPEPEPEPERL**

Wilhelmstraße 6
94261 Kirchdorf
09928/350 od. 0171/2410400

KIRCHDORF + SPIEGELAU
Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

Ausbildung in allen Klassen

WOCHE DER GESUNDHEIT / ACHTSAMKEIT

Tag 4: Gesunde Ernährung

Gemüsesuppe – Paprikasuppe

Die 3. Klasse bereite-
tete leckere Gemü-
sesuppe vor. Das
schmeckt allen
und ist gesund!



Ernährungspyramide

So sieht gesunde Ernährung aus. Im Gruppenwettkampf bauten die Schüler die Ernährungspyramide auf.



Beim Aufbau des Fröbelturms ist Gruppengeist gefragt. Nur zu-
sammen schaffen wir das!



In Sachen „gesunde Ernährung“ kennen sich die Schüler jetzt aus.



WEIHNACHTSMARKT 2021

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass dieses Jahr wieder ein
Weihnachtsmarkt stattfinden wird.

Aufgrund der gegebenen Hygieneauflagen wurde festgelegt,
dass der Markt dieses Jahr auf dem alten Sportplatz veran-
staltet wird.

Nach Abfrage der bisherigen Teilnehmer wurde eine sehr posi-
tive Resonanz festgestellt, dass wieder ein vielfältiges Angebot auf
dem Weihnachtsmarkt gegeben ist.

Der Markt findet am Samstag, 27.11.2021 von 17.00-22.30 Uhr
und am Sonntag 28. November 2021 von 13.00-19.00 Uhr statt.

*Genießen Sie unsere
Gastfreundschaft und
gutbürgerliche Küche
bei Ihren Familienfeiern!*

Ihre Familie Perl

Telefon 09928 1618

NEUE SHIRTS FÜR UNSERE EDEL-FANGIRLS



#VEREINSLEM



MEHR ALS NUR EIN VEREIN!

ZU GAST IM HUBERTUSSTÜBERL IN SCHLAG



SAUGUAD WARS!! :-)



Die Spieler der D-Jugend SpVgg Kirchdorf - Eppenschlag haben für die Saison 21/22 neue Trikotsätze bekommen. Dafür möchten sich die Jungs recht herzlich beim Sponsor der Firma LEIT-RAMM und Karl Schönhofer bedanken.

H.l. Trainer Alfons Obermeier, Tobias Binder, Aaron Binder, Jakob Perl, Patrick Peschl / M.l. Manuel Stadler, Matthias Gunder, Jonas Obermeier / V. Pascal Klink



WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH FÜR DIE GESPONSORTEN TRIKOTS BEI ERGO VERSICHERUNGEN MARCO FUGGENTHALER!

#1 | UNSERE TORHÜTER

Christoph Hones mit Neuzugang Pascal Loibl



SPIELERVORSTELLUNG



PASCAL LOIBL, ALIAS „PASE“ | TORWART & ABWEHR JAN BARTUNEK | STURM



MARTIN EICHINGER, ALIAS „MOADL“ | MITTELFELD CHRISTOPH HONES, ALIAS „HONEY“ | TORWART



FELIX SCHÖNHOFER, ALIAS „LIXL“ | MITTELFELD NIKLAS KRAMMER, ALIAS „ALLRAD“ | ABWEHR



TOBIAS IRSCHINA, ALIAS „IRSCHI“ | MITTELFELD ALEXANDER GIGL, ALIAS „BUZE“ | MITTELFELD



MAXIMILIAN HARTL, ALIAS „MAX“ | MITTELFELD PATRICK ROTH, ALIAS „ROTHE“ | ABWEHR



MARTIN BELCICKY | MITTELFELD JONAS MUTZL, ALIAS „JONE“ | MITTELFELD



RICHARD PERL, ALIAS „RICH“ | ABWEHR NICO NADER, ALIAS „NIC“ | MITTELFELD



SEBASTIAN TANZER, ALIAS „BASTE“ | #22: ABWEHR STEFAN LIEBL, ALIAS „STEF“ | ABWEHR



DANIEL PERL, ALIAS „DAN“ | MITTELFELD MARCO KRAMMER, ALIAS „BODY“ | ABWEHR



MARTIN PRECHT, ALIAS „BÄRCHEN“ | #25: ABWEHR HEIKO TREML | #ABWEHR

Ehrliches Essen, nachhaltiger Genuss

Druckfrisch: die neue Broschüre

In diesen Tagen können Sie zum ersten Mal in der neuen Broschüre „Ehrliches Essen. Nachhaltiger Genuss“ blättern. Auf 68 Seiten finden Sie Wissenswertes über regionale Produkte und die Menschen dahinter.

Genuss fängt in der ILE Grüner Dreieck direkt vor der Haustür an: Entdecken Sie die Vielzahl an regionalen Erzeugern und Betrieben. Holen Sie sich Appetit für den nächsten Einkauf vor Ort. Denn die heimischen Produkte sind natürlich und gesund. Frisch und in bester Qualität. Handgemacht vom Landwirt des Vertrauens oder aus dem Hofladen ums Eck. Selbst uns Einheimischen ist oft nicht bewusst, wie groß die Vielfalt an heimischen Produkten ist und wie viele Möglichkeiten es gibt, in den eigenen Gemeinden einzukaufen. Die Broschüre gibt's in den Tourist-Infos und Gemeindeverwaltungen.

Digital: das Regionale Schaufenster

Regional einkaufen, digital informieren: Zeitgleich mit der Broschüre geht das Digitale Schaufenster online, das auch digital über regionale Erzeuger und deren Schmankerl informiert. Mit Fotos und kurzen Porträts stellen sich hier die Direktvermarkter, Bäcker, Metzger und weiteren Anbieter vor. In einer Karte sehen Sie



ganz bequem auf einen Klick, wo Sie auf kurzem Weg knackfrisch einkaufen können.



Aktuell: neue Infos in den sozialen Netzwerken

Auf Facebook und Instagram lernen Sie unsere regionalen Erzeuger noch besser kennen. Sie erfahren, wie aus Tannenspitzen der Maiwipferl-Likör entsteht, warum der Holunder ein Turbo fürs Immunsystem ist oder dass heimische Bienen für ein Kilo Honig rund 6 Millionen Blüten bestäuben. Wöchentlich gibt es neue Infos zu der Vielfalt und zu den Besonder-

heiten unserer regionalen Produkte sowie Geschichten, Wissenswertes, Rezepte, Geheimtipps und vieles mehr. Bleiben Sie auch online am Ball!

Kennzeichnung regionaler Produkte

In der ILE Grüner Dreieck wird nicht nur übers Miteinander geredet. Hier wird miteinander gemacht! Seit August 2021 werden Produkte aus Bischofsmais, Kirchberg, Kirchdorf und Rinchnach sichtbar gemacht. Erzeuger und Vermarkter aus der ILE können ihre Schmankerl auf freiwilliger Basis mit Aufklebern kennzeichnen. Der Aufkleber kommt auf die Produkte, zusätzlich zu Angaben, die lebensmittelrechtlich nötig sind. Kunden sehen auf den ersten Blick, dass ein gutes Stück Heimat in ihrem Einkauf steckt.



Aus Liebe zur Heimat & Verantwortung für uns alle

Die Genussregion Niederbayern formiert sich - und die ILE ist vorne mit dabei. Im letzten Jahr wurde das Projekt „Genussregion Niederbayern“ vom Amt für Ländliche Entwicklung und vom Bezirk Niederbayern auf den Weg gebracht. Ziel ist es die vielfältigen Genüsse unserer Heimat zu feiern – und das mit Verantwortung. Dazu sind mehr Wertschöpfung und Wertschätzung entlang der gesamten Lieferkette für Lebensmittel nötig, vom Anbau und der Erzeugung über die Verarbeitung und Veredelung bis hin zu den Gerichten auf dem Teller.

Mehr Wertschätzung für das Regionale

Genau das ist auch einer der Schwerpunkte in der ILE. Mit verschiedensten Projekten will die ILE die Wertschätzung für Produkte aus der Region steigern.

- Die Broschüre „Ehrliches Essen. Nachhaltiger Genuss“ macht Lust aufs Einkaufen dahoam.
- Das digitale Schaufenster gibt auch online einen Einblick in die Vielfalt der regionalen Erzeuger..
- In den sozialen Netzwerken fin-



den Sie Neues rund um den regionalen Genuss.

- Die Schmankerl- & Genuss-Wanderung 2022 zeigt schöne Strecken und schmackhafte Produkte aus der Heimat zwischendurch.
- Im Netzwerk der regionalen Erzeuger und der örtlichen Touristiker werden neue Projekte entwickelt und neue Mitglieder gerne aufgenommen.

- Etliche Klein-Projekte, die die ILE mit dem Regionalbudget unterstützen konnte, zeigen, was dahoam in der ILE geboten ist - wie die Schmankerl-Hütte mit Verkaufsautomat für regionale Produkte am Hackl-Hof, der mobile Backofen für die Kinder im Waldkindergarten Kirchberg i.Wald oder der Naschgarten am Spielplatz Riedacker in Kirchberg.



Austausch, Bauernmarkt & Berichte: Es tut sich was

Gemeinsam für Genuss aus der Region

Um Aktivitäten zu bündeln, wollen sich die ILE-Gemeinden noch stärker mit anderen ILE-Gemeinden austauschen: Im Juli gab es ein Treffen im Genusdorf Eppenschlag mit der ILE Ilzer Land, Sonnenwald, Bayerwald, an Rott und Inn und mit den Vertretern der Genussregion Niederbayern.

Kostenlose Beteiligung beim Bauernmarkt

Eine tolle Möglichkeit zur Zusam-

menarbeit über die Grenzen der ILE hinaus ist der Genuss- und Bauernmarkt in Eppenschlag. Er soll für Urlauber und Einheimische eine vielversprechende Adresse für regionalen Einkauf werden.

Bürgermeister Peter Schmid lädt alle Erzeuger aus der ILE ein, sich kostenfrei zu beteiligen. Im Winter soll der Markt überdacht weitergeführt werden. Termin: jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr in Eppenschlag. Infos bei Peter Schmid, peter.schmid@eppenschlag.de, Tel. 0171 313547.

Regelmäßige Infos aus allen ILE-Gemeinden

Mit dieser Ausgabe endet die geförderte Phase der „Infos aus der ILE“, die in den Gemeindeblättern veröffentlicht werden. Weil die Resonanz so gut ist, wurde beschlossen, die regelmäßige Bürgerinfo auch ohne Förderung fortzusetzen. Die Umsetzung übernimmt weiterhin Susanne Ebner vom Pressebüro THEXTEREI aus Bischofsmais, inhaltlich unterstützt von ILE-Managerin Stefanie Wöfl.

Erlebnisse in der ILE bald online buchbar

Bequem zu Hause buchen & dann vor Ort aktiv werden

Der Tourismusverband Ostbayern baut eine ostbayernweite Datenbank für Erlebnisse und Freizeitaktivitäten auf. Hofführungen, geführte Wanderungen, Konzerte und andere Veranstaltungen können so künftig online gebucht werden.

Auch die ILE Grüner Dreieberg ist hier mit dabei. Das beschlossen die Bürgermeister und Touristiker der vier Gemeinden im August. Die Gemeinde Bischofsmais kümmert sich federführend für die ILE um die Umsetzung der Online-Buchbarkeit von Erlebnissen in den ILE-Gemeinden.

Wer Erlebnisse anbietet, kann künftig von der überregionalen Vermarktung seiner Angebote über den Tourismusverband profitieren. Auch auf den Webseiten



der Gemeinden und der ILE wird die Veranstaltungsübersicht veröffentlicht. Interessierte können auch hier kostenlose und kostenpflichtige Angebote buchen oder reservieren. In Zeiten von Corona

können über das Portal auch Kontaktdaten der Teilnehmer einfach festgehalten oder Teilnehmerzahlen geregelt werden. Geplant ist, das Portal Anfang nächsten Jahres für die ILE freizuschalten.



Die ILE packt an: aktuelle Themen & Termine in 2021

Klausurtagung der vier Gemeinden

„Wir sind in Klausur“, hieß es im Oktober in der ILE. Die Bürgermeister Walter Nirschl, Robert Muhr, Alois Wildfeuer und Simone Hiltz, die Geschäftsleiter der Gemeinden sowie die Fraktionssprecher der Gemeinderäte befassten sich an zwei Tagen intensiv mit der ILE. Miteinander wurde besprochen, wie sich die ILE künftig entwickeln soll. Es ging um aktuelle Themen wie Flächensparen und Innenentwicklung oder um die noch engere Zusammenarbeit in den Verwaltungen.

Die Klausur fand an der Staatlichen Landbauschule Rotthalmünster statt und wurde von Michael Kreiner und Christian Rummel vom Amt für Ländli-

che Entwicklung Niederbayern moderiert. Bei der Klausurtagung wurden die gemeinsamen Schwerpunkte für 2022 und für die nächsten Jahre festgelegt. Wir wollen gemeinsam Zukunft gestalten!

Baurecht & Wohnraum: wertvolle Infos vom Experten

Im Oktober fand eine Infoveranstaltung in der Gemeinde Rinchnach statt. Als Experte referierte Matthias Simon vom Bayerischen Gemeindetag über die Grundlagen des Baurechts, Innenentwicklung, Baulandentwicklung und Wohnraum. Auch für den gemeinsamen Austausch stand der Experte zur Verfügung. Eingeladen waren alle Bürgermeister, Geschäftsstellenleiter, Interessierte aus den Verwaltungen sowie die Gemeinderäte der

vier ILE-Gemeinden.

Voneinander lernen: ILE zu Gast in Neuschönau

Wertvolle Anregungen holten sich die Vertreter der vier ILE-Gemeinden Bischofsmais, Kirchberg, Kirchdorf und Rinchnach im September auch gemeinsam in Neuschönau. Die Bürgermeister und Geschäftsleiter besuchten dazu miteinander die Gemeinde im Nachbarlandkreis Freyung-Gräfenau. Neuschönau ist als Vorreiter für nachhaltige kommunale Entwicklung bekannt. Bürgermeister Alfons Schinabeck lud die Verantwortlichen der ILE Grüner Dreieberg zum Erfahrungsaustausch ein. Es ging bei dem ILE-Treffen in Neuschönau unter anderem um spannende Themen wie eine klimaneutrale und digitale Verwaltung.

Veranstaltung für Landwirte & Waldbesitzer

Gleich zwei Veranstaltungen fanden im Herbst in der ILE zur Biodiversität statt. „Biodiversität & Landwirtschaft: Was die Landwirtschaft zum Erhalt und Ausbau der Biodiversität beitragen kann.“ So lautete der Titel für eine Veranstaltung Mitte Oktober. Die Veranstaltung fand in Bischofsmais statt.

Biodiversität spielt eine immer größere Rolle. Ein wichtiger Partner ist die regionale Landwirtschaft. Die ILE Grüner Dreieberg, die Bauernverbandskreisgruppe Regen und die Untere Naturschutzbehörde boten dazu eine Veranstaltung an. Dabei wurden die Möglichkeiten im Vertragsnaturschutzprogramm besprochen sowie sonstige Maßnahmen zur Strukturanreicherung in der Landwirtschaft. Es ging um Themen, die für die Landwirte wichtig sind - von der Waldrandgestaltung bis zur biodiversitätsschonenden Mahd. Die Veranstaltung richtete sich an die Landwirte der



ILE Grüner Dreieberg. Eingeladen waren alle Haupt- und Nebenerwerbslandwirte, Waldbesitzer sowie weitere Interessierte. Referiert haben Martin Graf von der Unteren Naturschutzbehörde und Roland Graf vom Bauernverband.

Infotag für die vier Bauhöfe in der ILE

Auch in den Kommunen ist Biodiversität ein Thema. Mit Martin



Graf, dem Biodiversitätsberater des Landkreises Regen, und mit Klaus Eder, dem Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, setzten sich die Bauhöfe mit Artenvielfalt auf kommunalen Flächen auseinander. Im Oktober gab es eine Infoveranstaltung samt einer Pflanzaktion.

ILE Grüner Dreieberg will Energiewende regional mitgestalten

Auch das Thema Energie beschäftigt die Bürgermeister in der ILE. Um die Möglichkeiten eines regionalen Energiemarktes auszuloten, stellte Thomas Oppelt von der Bayernwerk Regio Energie im September in Rinchnach ein Konzept für die ILE Grüner Dreieberg vor.

Dabei ging es um den Aufbau eines lokalen Strommarkts, um regionale Energiegewinnung und um die Unterstützung von Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge und eBikes. Nach dieser ersten Vorstellung waren sich die Bürgermeister einig, dass es sinnvoll und eine große Chance



für die Region sein kann, eigenen Strom vor Ort zu produzieren. Mit dem Modell und der Unterstützung der Bayernwerk Regio GmbH ist dieses Ziel realistisch umsetzbar. Stromerzeuger wie z.B. die Betreiber von Photovoltaikanlagen, haben dabei den Vorteil, dass sie in die EEG-Direktvermarktung wechseln können. Damit wäre eine Absatzsicherung des erzeugten Stroms gewährleistet.

Im nächsten Schritt wurde das Thema in einer Gemeinderatsitzung der vier ILE-Gemeinden diskutiert. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

www.bestattungen-rager.de

Trauerhilfe

Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

BESTATTUNGEN
Petra und Josef Rager

— Stadl 10 —

Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63



Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.

Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt. Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.

GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4
94259 Untermitteldorf

Tel. : 0 99 27 • 950 99 55
Fax: 0 99 27 • 950 99 94



GEWI

Lieferung und Montage von

- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik



Solar

Heizung



Energie

Bäder



Wellness

Planung



Konzeption



www.gewi-gmbh.de
info@gewi-gmbh.de

